



Dachstuhlbrand im Reichstagsgebäude

20. Oktober 1965

Einzelinformation Nr. 905/65 über einen Dachstuhlbrand im ehemaligen Reichstagsgebäude

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 31074, Bl. 39 (4. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Dickel – MfS: Mielke, Beater, Ablage.

Vermerk

Maschinenschriftlich vor dem Datum: »Erfurt«.

Bemerkungen

Im ZAIG-Postausgangsbuch (BStU, MfS, ZAIG 6085, Bd. C) findet sich kein Nachweis darüber, dass diese Information überhaupt versandt wurde. Sie erreichte den Adressaten jedenfalls nicht auf dem üblichen Kurierweg.

Am 19.10.1965, gegen 21.00 Uhr, wurde von den am Brandenburger Tor eingesetzten Grenzsicherungskräften der DDR der Ausbruch eines Dachstuhlbrandes im ehemaligen Reichstagsgebäude beobachtet. Es waren sechs Löschzüge eingesetzt, die das Feuer in relativ kurzer Zeit gelöscht haben.

In Nachrichtensendungen des Westrundfunks wurde der Ausbruch des Brandes am 19.10.1965, 23.00 Uhr, erwähnt. In der Rundfunkmeldung wurde darauf hingewiesen, dass – lt. Bericht der Westberliner Polizei – der Brand nach einstündigem Löscheinsatz eingedämmt wurde. Nennenswerter Schaden sei nicht zu verzeichnen. Die Ursache des Brandes sei nicht bekannt. Es wird jedoch angeführt, dass im Dachstuhl des ehemaligen Reichstagsgebäudes Baumaterialien eingelagert sind.